



Ihr Bundestagsabgeordneter Dr. Roy Kühne berichtet:

# Berlin aktuell

Die Wochen im Bundestag vom 24.11. bis 05.12.2014

## Haushaltsdebatte im Bundestag – Die 0 steht!

In der Sitzungswoche vom 24. – 28. November stand im Bundestag die Haushaltsdebatte auf dem Programm.

Beraten wurde der von der Bundesregierung eingebrachte Entwurf des Bundeshaushaltspans für 2015. Dieser sieht vor, im kommenden Haushaltjahr keine neuen Schulden zu machen. Das gab es seit über 40 Jahren nicht mehr, ein historischer Erfolg! Konkret bedeutet dies, dass der Bund mit dem Geld der Bürgerinnen und Bürger auskommt und seine geplanten Ausgaben von 299,1 Milliarden Euro ohne neue Kredite finanziert. Damit löst die Bundesregierung eines ihrer zentralen Versprechen ein.

Der ausgeglichene Haushalt ist das Ergebnis der erfolgreichen Konsolidierungspolitik der unionsgeführten Koalition der vergangenen Jahre. Natürlich muss auch an die Zukunft gedacht werden. Deshalb wird nicht nur gespart sondern auch investiert. So stehen für Investitionen 26,45 Milliarden Euro bereit, vor allem für die Bereiche Infrastruktur, Forschung und Entwicklungszusammenarbeit. Zusätzlich werden die Länder und Gemeinden um 6 Milliarden Euro entlastet, damit diese mehr Spielräume für die Finanzierung von Kinderbetreuungseinrichtungen, Schulen und Hochschulen zur Verfügung haben.

## Förderpreis „Helfende Hand“

Am 1. Dezember fand in Berlin, direkt am Pariser Platz, die Verleihung des Förderpreises „Helfende Hand“ statt. Es wurden Projekte gewürdig, die Menschen für ein Ehrenamt im Bevölkerungsschutz begeistern. Erfreulicherweise war unter den diesjährigen Preisträgern die Kinderfeuerwehr Berka aus meinem Wahlkreis. Sie erhielt für ihre



Von links: Jörg Stöpler, Dr. Roy Kühne, Sven Helmold und Malte Bierwirth

## Ausgewählte Termine von Dr. Roy Kühne:

Montag:

- Verleihung „Helfende Hand“
- Landesgruppe Niedersachsen

Dienstag:

- Arbeitsgruppe Gesundheit
- Haushaltsdebatte Gesundheit

Mittwoch:

- Interview mit pt-Zeitschrift für Physiotherapeuten
- Besuchergruppen zu Gast im deutschen Bundestag

Donnerstag:

- Besuch beim Deutschen Jagdverband
- Ausschuss-Weihnachtsessen mit BM Hermann Gröhe

Freitag:

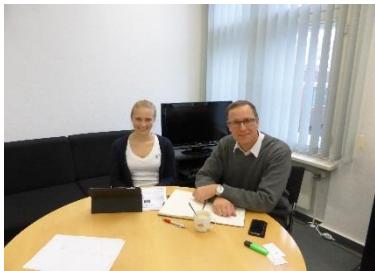
- Plenarsitzung
- Team-Klausur

**Abonnieren Sie den Newsletter von Dr. Roy Kühne, MdB. Mehr Informationen auf [www.dr-roy-kuehne.de](http://www.dr-roy-kuehne.de)**

## Impressum:

Bundestagsbüro Dr. Roy Kühne  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Tel.: 030/22779187  
Fax: 030/22770188  
Mail: [roy.kuehne@bundestag.de](mailto:roy.kuehne@bundestag.de)  
Internet: [www.dr-roy-kuehne.de](http://www.dr-roy-kuehne.de)

## Von Bad Harzburg nach Berlin



Mein Name ist Anna Luka Queißer und ich habe die Möglichkeit bekommen, mein zweiwöchiges Schülerpraktikum bei Herrn Dr. Kühne zu absolvieren. Ich interessiere mich sehr für Politik und fand es aus diesem Grund spannend, Einblicke in den Alltag eines Bundestagsabgeordneten und seines Büros zu bekommen. Sehr gut finde ich, dass ich die Möglichkeit habe, die erste Woche meines Praktikums in Berlin und die zweite in Goslar/Northeim zu absolvieren. Ich erhoffe

mir dadurch, viele Eindrücke zu gewinnen und zu erleben, welche unterschiedlichen Aufgaben in den verschiedenen Bereichen anfallen. In einer Sitzung des Ausschusses für Gesundheit bekam ich die Gelegenheit Diskussionen zu gesundheitspolitischen Themen und der dazu aktuellen Gesetzgebung zu erleben. Dies war eine interessante Erfahrung. Ich habe bisher schon viel über die allgemeinen Abläufe in einem Bundestagsbüro gelernt und hoffe dieses Wissen in den nächsten Tagen meines Praktikums noch vertiefen zu können. Ich freue mich, dass ich diese Erfahrungen machen darf und bedanke mich dafür bei Herrn Dr. Kühne und dem gesamten Team.

## Viel Besuch aus der Heimat

Besonders gefreut habe ich mich über den vielen Besuch, den ich diese Woche aus dem Wahlkreis bekommen habe.

Bereits am Montag diskutierte ich über gesundheitliche Belastungen im Polizeiberuf.

Am Mittwoch empfing ich dann die 80 Teilnehmer meiner Adventstour aus dem Wahlkreis. Es hat mich gefreut, dass wir über meine Arbeit in Berlin und im Wahlkreis reden konnten. Auch für ein paar private Gespräche beim Abendessen gab es Zeit.



## Impfen

Schutzimpfungen vor ansteckenden Krankheiten sind wichtig. Deshalb habe ich mich bei meinem Hausarzt gegen Grippe impfen lassen.

## Abendessen mit Bundesminister Gerd Müller

Am Abend des 27.11. kam ich mit Gerd Müller, Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und dem Arbeitskreis Afrika zu einem Abendessen zusammen. Dabei ging es um das weiterhin brennende Thema Ebola. Außerdem war man sich hinsichtlich wirtschaftlicher Fragen einig, dass Afrika nach wie vor ein riesiges ökonomisches Potential besitzt, das es im Sinne der dort lebenden Menschen zu nutzen gilt.

